



Das OHM macht... Manager.

**Bachelorstudiengang  
Betriebswirtschaft**

**Bachelor of Arts**

**Studienschwerpunkt  
Gesundheitsökonomie**

**Studienführer**

## **Studienschwerpunkt Gesundheitsökonomie**

**Sie suchen ein Studium mit Perspektive? Dann studieren Sie Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Gesundheitsökonomie!**

### **Warum Gesundheitsökonomie?**

Auch im Gesundheitswesen müssen knappe Güter effizient eingesetzt werden. Demographische Entwicklung und technischer Fortschritt sowie die Erwartungen der Menschen führen zu höheren Anforderungen an das Gesundheitssystem und zu höheren Ausgaben für Gesundheit. In einem sozialen Sicherungssystem erfordert diese Situation höhere Effizienz in der Versorgung oder steigende Beitragssätze. Auch aus ethischer Perspektive ist der effiziente Einsatz von Gesundheitsgütern und –dienstleistungen erforderlich. Nur so kann die Rationierung knapper Güter vermindert werden. Gesundheitsökonomie ist damit ein spannendes interdisziplinäres Betätigungsfeld, in dem medizinische, organisatorische, politische und ökonomische Fragestellungen gelöst werden müssen. Dafür werden kreative und sachverständige Köpfe gebraucht und im Studienschwerpunkt Gesundheitsökonomie ausgebildet.

### **Was passiert im Studienschwerpunkt Gesundheitsökonomie?**

Der Studienschwerpunkt Gesundheitsökonomie gehört zum Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft und ist einer von insgesamt elf Studienschwerpunkten, von denen drei gewählt werden müssen. Im Studienschwerpunkt lernen die Studierenden die Grundlagen für eine berufliche Zukunft im Gesundheitsmarkt kennen. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit den Instrumenten und Methoden der Gesundheitsökonomie, mit den Rahmenbedingungen des deutschen Gesundheitswesens und mit den Gesundheitssystemen anderer Länder. In einer weiteren Veranstaltung des Schwerpunkts werden Spezialprobleme des Gesundheitswesens diskutiert, wie sie sich derzeit aus der aktuellen Tagesdiskussion ergeben, und in Bezug zu den erarbeiteten Lernstoffen gesetzt. In weiteren Wahlfächern werden die Themen Prävention und Ernährung und ihre Auswirkungen auf den Versorgungsbedarf und Versorgungsalltag in eigenen Veranstaltungen behandelt. Mit diesem Fächerkanon wird den Studierenden die Gelegenheit gegeben, die gesamte Bandbreite des Faches und der möglichen Fragestellungen und Arbeitsgebiete kennen zu lernen.

### **Wo finden die Veranstaltungen des Schwerpunkts statt?**

Dank einer Kooperation der Georg-Simon-Ohm Hochschule Nürnberg und des Landkreises Neumarkt finden die Veranstaltungen des Schwerpunkts in einem eigenen Studienzentrum am Klinikum Neumarkt statt. Unterstützt wird dieses Projekt durch zahlreiche Förderer, die im Oktober 2009 das Studienzentrum gemeinsam mit dem Inhaber der Stiftungsprofessur, Prof. Dr. Frank-Ulrich Fricke, eröffneten.

## Warum Neumarkt?



**Prof. Dr. Michael Braun,  
Präsident der Georg-Simon-Ohm Hochschule Nürnberg:**  
*„Wir wollen in Neumarkt ein besonderes Highlight für die Studierenden entwickeln, das ihnen bestmögliche berufliche Perspektiven eröffnet.“*



**Albert Löhner, Landrat des  
Landkreises Neumarkt:**  
*„Neumarkt hat sich in den letzten Jahren immer stärker zu einem Gesundheitszentrum und Standort im pharmazeutischen Bereich entwickelt. Wir wollen jungen Menschen eine wissenschaftliche Hochschulausbildung in diesem Wachstumsmarkt bieten und gleichzeitig ihre Bindung an die Region erhalten.“*

## Wer sind die bedeutendsten Förderer?

- Bionorica AG
- Landkreis Neumarkt mit dem Klinikum Neumarkt
- Sparkasse Neumarkt-Parsberg



## **Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich?**

Mit der Bachelorprüfung an der Georg-Simon-Ohm Hochschule erwerben Sie einen anwendungsbezogenen, wissenschaftlich fundierten und berufsqualifizierenden Abschluss. Dieser befähigt Sie dazu, Führungsaufgaben in Wirtschaft und Verwaltung zu übernehmen, unternehmerisch oder freiberuflich tätig zu werden. Als Absolvent/in des neuen Studienschwerpunkts sind Sie auch für Positionen im Gesundheitswesen qualifiziert. Einschlägige Berufsfelder finden sich bei Krankenkassen, Krankenhäusern etwa im Medizin-Controlling, bei Arzneimittelherstellern und anderen Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Gerade auf dem Gebiet der gesundheitsökonomischen Evaluation ist die Nachfrage nach kreativen Denkern mit der Einführung einer schnellen Frühbewertung von Arzneimitteln in der Gesetzlichen Krankenversicherung weiter erheblich angestiegen und auch der Wettbewerb der Krankenkassen braucht findige Köpfe.



Feier anlässlich der Eröffnung des Studienzentrums für Gesundheitsökonomie Neumarkt im Oktober 2009. Prof. Friedrich Seiler; Prof. Dr. Sibylle Kisro-Völker (Vizepräsidentin der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg); Peter Bernsdorf (Leiter der Krankenpflege Schule des Klinikums Neumarkt); Willibald Gailler (Stellvertretender Landrat des Landkreises Neumarkt); Peter Weymayr (Vorstand des Klinikums Neumarkt); Prof. Dr. Michael Braun (Präsident der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg); Prof. Dr. Frank-Ulrich Fricke; Karl Novotny (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Neumarkt-Parsberg) (von links).



**Prof. Dr. Michael Popp,  
Vorstandsvorsitzender der Bionorica  
AG:**

*„Ich sehe in diesem Studienschwerpunkt die Möglichkeit, fundiert denkende Gesundheitsökonominnen auszubilden, die mit ihrem Sachverstand dazu beitragen, dass unser Gesundheitswesen zukünftig von mehr Wettbewerb und geringeren Kosten bestimmt wird.“*



**Karl Novotny,  
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse  
Neumarkt-Parsberg:**

*„Mit diesem Studienzentrum schließen wir eine größere Lücke im Bildungsangebot des Landkreises. Die Sparkasse hilft daher gerne dabei mit, die Zukunftsperspektiven unserer jungen Menschen zu verbessern.“*

### **Sie haben sich entschieden? Dann erfahren Sie hier mehr über Ihr Studium: Wie ist das Bachelor-Studium Betriebswirtschaft aufgebaut?**

Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Darin sind das Praxissemester und die Bachelorarbeit schon enthalten. Das Studium besteht aus einzelnen Modulen. Ab dem 6. Studiensemester müssen Lehrveranstaltungen in insgesamt drei Studienschwerpunkten belegt werden. Zum Studium gehören 20 Wochen Praktikum im vierten Semester. Um ein ausreichendes Angebot an Praktikumsplätzen in Einrichtungen des Gesundheitswesens kümmert sich die Fakultät Betriebswirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Neumarkt.

**Terminplan**  
**Studienschwerpunkt Gesundheitsökonomie**

| Uhrzeit              | Block    | Montag<br>(Neumarkt)               | Freitag<br>(Neumarkt)    |
|----------------------|----------|------------------------------------|--------------------------|
| <b>08.00 - 09.30</b> | <b>1</b> | Gesundheits-<br>ökonomie           | Praxisseminar            |
| <b>09.45 - 11.15</b> | <b>2</b> | Struktur des<br>dt. GW             | Fallstudien-<br>seminar  |
| <b>11.30 - 13.00</b> | <b>3</b> | Internationaler<br>Systemvergleich |                          |
| <b>14.00 - 15.30</b> | <b>4</b> | Spezialprobleme<br>des dt. GW      | Dr. Pirk/<br>Dr. Stosiek |
| <b>15.45 - 17.15</b> | <b>5</b> |                                    | Dr. Pirk/<br>Dr. Stosiek |
| <b>17.30 - 19.00</b> | <b>6</b> |                                    |                          |
| <b>19.15 - 20.45</b> | <b>7</b> |                                    |                          |

Die Lehrveranstaltungen finden im neuen Schul- und Studienzentrum Neumarkt, Raum Nr. ES 123/124 (EG) statt.

Die Sprechzeiten von Herrn Prof. Dr. Fricke sind während der Vorlesungszeit immer montags von 16.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Die Vorlesungsstunden von Hr. Dr. Pirk und Hr. Dr. Stosiek finden im 14-tägigen Rhythmus statt.

## **Wo finden Ihre Lehrveranstaltungen statt?**

Die Lehrveranstaltungen finden grundsätzlich in der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg in der Bahnhofstraße statt. Die Lehrveranstaltungen im Schwerpunkt Gesundheitsökonomie und die praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen zur Gesundheitsökonomie finden im neuen Studienzentrum der Georg-Simon-Ohm Hochschule am Klinikum Neumarkt statt.

Neumarkt gehört zum Bereich des VGN, in dem Fahrpreisvergünstigungen für Studierende bestehen (<http://www.vgn.de/>). Zusätzlich erhalten alle Studierenden im Studienzentrum Neumarkt die Möglichkeit, ein im Preis deutlich ermäßigtes Mittagessen mit Getränk im Bistro des Klinikums einzunehmen.

*"Die Praxis direkt vor den Hörsälen zu haben, ist unschätzbar. So besteht künftig die Möglichkeit, Pflege, Verwaltung und Medizin wissenschaftlich zu begleiten."*

Peter Weymayr, Vorstand der Kliniken Neumarkt und Parsberg

## **Wie können Sie sich für den Studienschwerpunkt Gesundheitsökonomie der Georg-Simon-Ohm Hochschule bewerben?**

Online können Sie sich Schritt für Schritt hier anmelden:

<http://www.ohm-hochschule.de> » Studienbüro » Studienangelegenheiten » (Online-)Studienplatzbewerbung

(Link: <http://www.ohm-hochschule.de/institutionen/studienbuero/studienangelegenheiten/3/page.html>)

## **Sie wollen mehr wissen?**

### **Dann finden Sie hier Links und Ansprechpartner:**

Im Internet unter <http://ohm-hochschule.de/bw-gesundheitsoekonomie> finden Sie viele Informationen über den Studienschwerpunkt. Diese werden natürlich immer aktualisiert:

Grundlegende Informationen zum Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft enthält der aktuelle Flyer und das Modulhandbuch der Fakultät Betriebswirtschaft:

<http://www.ohm-hochschule.de> » Fakultäten » Betriebswirtschaft » Studienangebot » Betriebswirtschaft » BW-Bachelor » Modulhandbuch

(Link: [http://www.ohm-hochschule.de/fileadmin/Fachbereiche/bw/studienschwerpunkte/betriebswirtschaft/bachelor/allgemeines/Modulhandbuch\\_Bachelor\\_BW.pdf](http://www.ohm-hochschule.de/fileadmin/Fachbereiche/bw/studienschwerpunkte/betriebswirtschaft/bachelor/allgemeines/Modulhandbuch_Bachelor_BW.pdf))

<http://www.ohm-hochschule.de> » Fakultäten » Betriebswirtschaft » Studienangebot » Betriebswirtschaft » BW-Bachelor » Flyer  
(Link: [http://www.ohm-hochschule.de/fileadmin/Fachbereiche/bw/studienschwerpunkte/betriebswirtschaft/bachelor/allgemeines/Folder\\_BW\\_Bachelor\\_BW\\_Internet.pdf](http://www.ohm-hochschule.de/fileadmin/Fachbereiche/bw/studienschwerpunkte/betriebswirtschaft/bachelor/allgemeines/Folder_BW_Bachelor_BW_Internet.pdf))

### **Ansprechpartner:**



**Georg-Simon-Ohm Hochschule Nürnberg**  
Fakultät Betriebswirtschaft  
Prof. Dr. Frank-Ulrich Fricke  
Koordinator der Fächergruppe Gesundheitsökonomie  
Bahnhofstraße 87  
90402 Nürnberg  
Tel.: 0911/5880-2883  
Fax: 0911/5880-6720  
E-Mail: [frank-ulrich.fricke@ohm-hochschule.de](mailto:frank-ulrich.fricke@ohm-hochschule.de)

### **Kontaktadresse Neumarkt:**

Schul- und Studienzentrum Neumarkt  
Klägerweg 1  
92318 Neumarkt i.d.OPf.  
Tel.: 09181-420-2261  
Fax: 09181-420-3834  
Sekretariat: Maria Lehmeyer  
E-Mail: [maria.lehmeyer@klinikum.neumarkt.de](mailto:maria.lehmeyer@klinikum.neumarkt.de)

